

ifex

Initiative für Existenzgründungen
und Unternehmensnachfolge




Beratungsangebote und Anlaufstellen zur Existenzgründung und Unternehmensnachfolge



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

 Die Förderung von Existenzgründungen und die Sicherung der Unternehmensnachfolge ist für die Landesregierung von Baden-Württemberg ein Kernstück gestaltender Mittelstandspolitik. Um bei der Existenzgründung erfolgreich zu sein, bedarf es nicht nur einer tragfähigen Geschäftsidee und der persönlichen Voraussetzungen, sondern auch günstiger Rahmenbedingungen. Dazu gehört eine leistungsfähige Infrastruktur sowie ein bedarfsgerechtes Förder- und Beratungsangebot. Frühzeitige Beratung beseitigt Informationsdefizite, die in der Umsetzungsphase zu ernsthaften Problemen führen können. Informationsdefizite sind nach Mängeln bei der Finanzierung die zweithäufigste Ursache für das frühzeitige Aus junger Unternehmen!

Mit konzeptioneller und finanzieller Unterstützung der Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge – *ifex* – des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg hat sich in Baden-Württemberg ein diversifiziertes Informations-, Qualifizierungs- und Beratungsangebot entwickelt. Zahlreiche Verbände, Wirtschaftsförderungseinrichtungen und private Initiativen haben mit innovativen Ideen zu dieser neuen Gründungskultur beigetragen. Sie ergänzen das Kernangebot der Kammern und Förderbanken und haben in der Regel eine regionale, branchen- oder zielgruppenspezifische Ausrichtung. Auf den folgenden Seiten können Sie sich einen Überblick über die unterschiedlichen Anlaufstellen und Beratungsangebote in Baden-Württemberg verschaffen.



Beratung durch Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern

Den 12 Industrie- und Handelskammern sowie den 8 Handwerkskammern kommt eine besondere Bedeutung als zentrale Erstanlaufstellen zu. Mit ihrem umfassenden Gründungsservice bieten alle baden-württembergischen Kammern bereits wesentliche Bausteine eines „One-Stop-Shops“ an. Das bedeutet, dass möglichst viele für eine Gründung nötige Schritte an einem Ort erledigt werden können. Hinzu kommt ein umfangreiches Informations-, Beratungs- und Qualifizierungsangebot.

- Die Standorte der Industrie- und Handelskammern finden Sie hier: www.bw.ibk.de
- Die Starter-Center der Handwerkskammern finden Sie hier: www.starter-center-bw.de

Beratungsgutscheine für Gründungsinteressierte des Landes Baden-Württemberg – Individuelle, vertiefte Gründungsberatung

Wie funktioniert der Beratungsgutschein?

Mit der branchen- und landesweiten Einführung der Beratungsgutscheine können Gründerinnen und Gründer bei 7 Institutionen bzw. Netzwerken eine kostengünstige Gründungsberatung durch eine Expertin oder einen Experten in Anspruch nehmen. Üblicherweise erfolgt die Individualberatung in 2 Phasen. Der Einstieg in die Beratung erfolgt üblicherweise durch eine mehrstündige, in der Regel kostenlose Kompaktberatung. Für mehrtägige Intensivberatungen wird eine stark kostenreduzierte Eigenbeteiligung verlangt. Im Gegensatz zu üblichen Förderprogrammen ist der bürokratische Aufwand für die Beratenen auf ein Minimum reduziert. So muss z.B. kein gesonderter Antrag für die Förderung der

Beratungsleistung gestellt werden. Man wendet sich einfach an die Partner der Beratungsgutscheine für Gründungsinteressierte des Landes Baden-Württemberg und die geförderte Beratung kann beginnen.

Wer kann die Beratungsgutscheine in Anspruch nehmen?

Die Beratungsgutscheine richten sich an Personen, welche planen, eine gewerbliche oder freiberufliche selbständige Tätigkeit in Baden-Württemberg aufzunehmen. Dies kann sowohl durch eine Neugründung, die Aufnahme einer freiberuflichen Tätigkeit, eine Unternehmensübernahme, eine tätige Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft oder eine Franchisenehmerschaft geschehen. Bei wiederholter Gründung muss die vorherige selbständige Tätigkeit grundsätzlich abgeschlossen sein und die Neugründung mit einem neuen Geschäftsmodell erfolgen.

An welche Beratungseinrichtungen kann man sich wenden?

BERATUNGS- UND WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNGSGESELLSCHAFT FÜR MITTELSTAND UND HANDWERK (BWHM GMBH)

Das Team der BWHM GmbH ist Ansprechpartner für Handwerk und Mittelstand bei Gründung oder Übernahme von Betrieben. Das Angebot reicht von der allgemeinen Gründungsberatung über die Businessplan-Erstellung bis hin zur kompletten Begleitung einer Betriebsübernahme. Die Basisberatung erfolgt kostenlos über die Starter-Center der baden-württembergischen Handwerkskammern. Bei vertiefenden Fragen und der Realisierung steht die BWHM GmbH Gründerinnen und Gründern sowie Unternehmerinnen und Unternehmern mit einer zweiphasigen, geförderten Intensivberatung zur Seite.

Ansprechpartner:
Albrecht Thomas Haller
Telefon 0711/263-709152
www.bwhm-beratung.de

EXI HIGHTECH GRÜNDUNGSGUTSCHEINE (BWCON)

Gemeinsam mit der BIOPRO Baden-Württemberg und weiteren Netzwerkpartnern, z.B. den Senioren der Wirtschaft, bietet bwcon im Rahmen der Gründungsgutscheine kompetente Beratung für innovative Gründerinnen und Gründer aus IT und Hightech in Baden-Württemberg. Als eines der erfolgreichsten europäischen Technologienetzwerke verbindet bwcon Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Hightech-Gründerinnen und Gründern bietet bwcon umfassende Unterstützung – von Orientierungs- und Checkup-Beratungen bis zu Intensivcoachings durch die bwcon: Coaching Group.

Ansprechpartner für IT, Medien- und Kreativwirtschaft sowie Industrielle Technologien bei der bwcon GmbH:
Martin Cremer
Telefon 0711/18421-632
cremer@bwcon.de
www.bwcon.de/beratung.html

Ansprechpartnerin für Life Sciences, Medizintechnik, Bioökonomie:
BIOPRO Baden-Württemberg GmbH
Caroline Ref
Telefon 0711/218 185-16
gruendung@bio-pro.de
www.bio-pro.de

GRÜNDUNGS-GUTSCHEINE GASTGEWERBE (DEHOGA)

Die Palette der Leistungen, die mit den Gründungs-Gutscheinen Gastgewerbe abgerufen werden können, reicht vom unverbindlichen Orientierungsgespräch über die Teilnahme an landesweit kostenlos durchgeführten Workshops bis hin zur individuellen Gründungs- oder spezialisierten Marketing-Beratung. Darüber hinaus können Gründerinnen und Gründer ein umfangreiches Informationspaket des DEHOGA anfordern und ihr Gründungsvorhaben im Rahmen eines kostenlosen „Gründungs-Check-Ups“ vor Ort professionell prüfen lassen. Der DEHOGA Baden-Württemberg begleitet Gründerinnen und Gründer bei ihrem Vorhaben von der ersten Geschäftsidee, über die Finanzierung bis zur Eröffnung und darüber hinaus.

DEHOGA Beratung
Telefon 0711/619-8837
info@dehoga-beratung.de
www.dehogabw.de

KARLSRUHER EXI GRÜNDUNGSGUTSCHEIN

Im Rahmen der Karlsruher Gründerallianz bietet der CyberForum e.V. gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Karlsruhe und weiteren Partnern angehenden Gründerinnen und Gründern eine branchenoffene Unterstützung an. Die kostenfreien Kompaktberatungen und geförderten Intensivberatungen durch akkreditierte Beraterinnen und Berater (Eigenanteil Gründerperson 20%) erfolgen individuell und passen sich der jeweiligen persönlichen Situation an: Von der Unterstützung bei der Businessplanerstellung bis hin zur Klärung von Finanzierungsfragen und Begleitung bei wichtigen Gesprächen.

Projektleitung:
Martina Hardt
Telefon 0721/602897-40
hardt@cyberforum.de
www.gruenden-in-karlsruhe.de

RKW BADEN-WÜRTTEMBERG GMBH

Mit den Exi-Gründungs-Gutscheinen ergänzt das RKW Baden-Württemberg das bewährte Erstberatungsangebot seiner Partner, der baden-württembergischen Industrie- und Handwerkskammern, die als Anlaufstellen fungieren. Neben kostenfreien Kompaktberatungen werden auch verbilligte, individuelle Intensivberatungen und Coachings, insbesondere bei wachstumsorientierten Vorhaben und Übernahmen, durchgeführt. Mit der Erfahrung aus über 12.000 Gründungs- und Übernahmeberatungen im produzierenden

Was wird gefördert?

Mit den Beratungsgutscheinen für Gründerinnen und Gründer wird die individuelle Begleitung von Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen durch eine Expertin oder einen Experten gefördert. Typische Beratungsinhalte sind die Entwicklung eines tragfähigen Geschäftsmodells sowie die Erstellung eines detaillierten Businessplans.

Aufgrund der regionalen, branchen- oder zielgruppenspezifischen Ausrichtung der Beratungsangebote sowie der individuellen Anpassung der Beratungsleistungen an den Einzelfall können die Kosten etwas variieren. Für mehrtägige Intensivberatungen wird eine Eigenbeteiligung verlangt, welche aufgrund der Förderung etwa zwischen 70% und 80% unter den gängigen Tagessätzen für entsprechende Beratungsleistungen liegt. Der Umfang der Beratung kann abhängig vom Beratungsanbieter bis zu 10 Tage betragen.

Wer finanziert und koordiniert die Beratungsgutscheine?

Die Gründungsberatung durch Beratungsgutscheine wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Baden-Württemberg finanziert. Die Koordination erfolgt durch die Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg ([ifex](http://ifex.de)).

Gewerbe, im Handel, in der Dienstleistungsbranche und in den Freien Berufen, seinem Pool erfahrener Spezialisten (u.a. die Unternehmensberatung Handel) und seinem Netzwerk von Finanzierungspartnern ist das RKW BW in der Lage, sämtliche gründungsrelevante Themen vom Businessplan bis zur Finanzierung professionell abzudecken.

Ansprechpartner:

Bettina Benaj

Telefon 0711/229-98 38

Fax 0711/229-98 10

www.rkw-bw.de

STEINBEIS BERATUNGSZENTREN GMBH (SBZ)

Steinbeis deckt mit über 500 Zentren in Baden-Württemberg so gut wie das komplette Spektrum der bei Gründungen relevanten Themenschwerpunkte ab. Das Angebot der Steinbeis Beratungszentren (SBZ) im Rahmen der Exi-Gründungsgutscheine umfasst Kompaktberatungen zur Orientierung von Gründungsinteressierte und Intensivberatungen für die detaillierte Planung der Gründung. Besonders angesprochen sind technologieorientierte und innovative Gründerinnen und Gründer sowie Gründungsinteressierte aus Hochschulen. Das Angebot steht allen Gründungswilligen im Land offen.

Ansprechpartner

Ralf Lauterwasser

Telefon 0711/1839-801

ralf.lauterwasser@stw.de

www.stw-beratung.de

VERBUND START IM QUADRAT - MANNHEIM UND METROPOLREGION RHEIN-NECKAR

Der Mannheimer Verbund SiQ hat einen regionalen Ansatz und verbindet zielgruppenspezifisch Frauengründungen, Migrantengründungen, Gründungen in der Kreativwirtschaft und innovative Technologiegründungen aus Hochschulen. Die zielgruppenspezifischen Beratungsangebote werden dabei von Pro Social Business, von Business&Bildung, dem Gründerinnenzentrum gig7, dem deutsch-türkischen Wirtschaftszentrum dtw sowie dem Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung erbracht. Über den Verbund sind zudem alle Mannheimer Gründungszentren der mg: GmbH (Musikpark Mannheim, MAFINEX-Technologiezentrum, gig7, dtw, Alte Volksbad, c-hub und MAtex) genau wie der Mafinex Gründerverbund und weitere Partnerinitiativen des Verbunds in das vernetzte Beratungsangebot eingebunden. Zielgruppe sind alle Gründungsinteressier-

te in der Vorgründungsphase in Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar mit Gründungsabsicht in Baden-Württemberg.

Ansprechpartnerin:

Sonja Wilkens

Geschäftsstelle Verbund Start

im Quadrat, c/o Stadt Mannheim,

Telefon 0621/293-3665

www.start-im-quadrat.de

Nachgründungs- bzw. Festigungsberatung – Bundesprogramm „Förderung unternehmerischen Know-hows“

Nach erfolgter Gründung bzw. Übernahme werden begleitende Beratungen im Bundesprogramm „Förderung unternehmerischen Know-hows“ gefördert. Das Programm unterstützt Gründerinnen und Gründer durch Zuschüsse zu den Beratungskosten aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF).

- Zuschuss für qualifizierte Beratung bis 2 Jahre nach Gründung
- Unterstützung bei finanziellen, organisatorischen und wirtschaftlichen Fragen
- 50%, maximal 2.000 Euro Zuschuss auf Beratungshonorare

Regionale Anlaufstellen für das Bundesprogramm in Baden-Württemberg sind die Industrie- und Handelskammern, die Handwerkskammern und der DEHOGA Hotel- und Gaststättenverband Baden-Württemberg e.V.

Die Umsetzung des Programms erfolgt durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA).

www.beratungsfoerderung.info

Senioren der Wirtschaft

Die Senioren der Wirtschaft sind ein im Jahr 1987 gegründeter gemeinnütziger Verein. Mitglieder sind ehemalige Führungskräfte und Unternehmer im aktiven Ruhestand. Sie begleiten Gründerinnen und Gründer, Start-ups und mittelständische Unternehmen als Berater, Coach und Sparringspartner bei der Unternehmensgründung, -entwicklung und -sicherung sowie bei der Übergabe und Übernahme von Unternehmen.

www.senioren-der-wirtschaft.de

Finanzierungseinrichtungen und weitere Angebote für Kapitalsuchende

Die klassische Art der Finanzierung ist der Bankkredit. Bankkredite erhalten Gründerinnen und Gründer von ihrer (zukünftigen) Hausbank. Neben den eigenen Krediten der Banken und Sparkassen gibt es auch Förderkredite, Bürgschaften und Beteiligungen von speziellen Förderbanken. Die Förderbanken bieten zudem Beratungen an, z.B. in Form von Finanzierungssprechtagen bei den Industrie- und Handelskammern sowie bei den Handwerkskammern.

L-BANK

Die L-Bank ist die Staatsbank von Baden-Württemberg. Sie unterstützt Gründungen und Unternehmensübernahmen mit bedarfsorientierten Förderprogrammen und Finanzierungskonzepten und ist eng verzahnt mit der Bürgschaftsbank, der MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg, der bundesweit tätigen KfW Mittelstandsbank sowie den Hausbanken. Hierbei wird ein breites Spektrum von Finanzierungsinstrumenten eingesetzt, wie z.B. zinsgünstige Darlehen, Nachrangdarlehen, Bürgschaften oder Beteiligungskapital.

Telefon 0711/122-2345

wirtschaft@l-bank.de

www.l-bank.de

L-EigenkapitalAgentur (L-EA) der L-Bank

Telefon 0721 150-3053

kontakt@l-ea.de

www.l-ea.de

BÜRGSCHAFTSBANK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg unterstützt als wettbewerbsneutrale Selbsthilfe-Einrichtung der gewerblichen Wirtschaft die Finanzierung sinnvoller unternehmerischer Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen bei fehlenden oder nicht ausreichenden Sicherheiten. Die Förderung erfolgt durch Übernahme von Bürgschaften gegenüber einer Hausbank.

Telefon 0711/1645-6

info@buergschaftsbank.de

www.buergschaftsbank.de

MBG MITTELSTÄNDISCHE BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFT BADEN-WÜRTTEMBERG

Die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg ist eine öffentlich geförderte Beteiligungsgesellschaft. Ihre Aufgabe ist die Verbesserung der Finanzierungsstruktur von Existenzgründungen und mittelständischen Unternehmen, um die Grundlage für eine solide Unternehmensentwicklung und für weiteres Wachstum zu schaffen.

Telefon 0711/1645-6
info@mbg.de
www.mbg.de

KfW BANKENGRUPPE

Die KfW Bankengruppe ist die Förderbank des Bundes. Zur Bankengruppe zählt u. a. die KfW Mittelstandsbank, welche mit den Landesförderbanken kooperiert und deren Förderkreditangebot sich in die drei Säulen Fremdkapital, mezzanines Kapital und Eigenkapital aufgliedert. Ergänzend zu dieser Investitionsfinanzierung bietet die KfW Mittelstandsbank jungen Unternehmen geförderte Beratungen an.

Telefon: 0800/539-9001
info@kfw.de
www.kfw.de

MIKROKREDITFONDS DEUTSCHLAND

Im Rahmen des Mikrokreditfonds Deutschland des Bundes können Kleinkredite bis zu 20.000 Euro vergeben werden. Die Kreditbetreuung – vom Erstgespräch bis zur Rückzahlung – erfolgt durch Mikrofinanzinstitute.
www.mein-mikrokredit.de

VC-BW | NETZWERK FÜR BETEILIGUNGS- KAPITAL

Das Gemeinschaftsprojekt VC-BW des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau und von Stuttgart Financial hat das Ziel, eine übergeordnete Plattform unter Einbeziehung aller bestehenden Business Angel-Netzwerke, VC-Foren, Förderbanken sowie diverser VC-Gesellschaften zu schaffen, die den Standort Baden-Württemberg auch für Investoren von außerhalb der Region sichtbar und attraktiver macht. Darüber hinaus soll hierdurch jungen Unternehmen der Zugang zu größeren Investitionsvolumina erleichtert werden.
www.vc-bw.de

Wirtschaftsförderung

Neben der Unterstützung bereits ansässiger Betriebe ist die Ansiedlung von neuen Unternehmen eine der zentralen Aufgaben von regionalen oder kommunalen Wirtschaftsförderungen. In der Regel zählt hierzu auch die Betreuung und Unterstützung von Existenzgründungen, z.B. durch die Vermittlung von Gewerbeflächen oder Immobilien, durch eigene Förderangebote oder durch Sprechstage für Gründerinnen und Gründer.
www.w-punkt.de

Technologie- und Gründerzentren

Baden-Württemberg verfügt über eine nahezu flächendeckende Infrastruktur von Technologie- und Gründerzentren sowie über vier Technologieparks der L-Bank an den Standorten: Stuttgart, Göppingen, Karlsruhe und Tübingen/Reutlingen. Viele dieser Zentren konzentrieren sich auf bestimmte Technologiefelder. Ihr Angebot umfasst z.B. die Bereitstellung günstiger Gewerbeflächen, die Kontaktvermittlung sowie den Zugang zu Netzwerken oder die Bereitstellung von Infrastruktur, Büroequipment und Serviceleistungen.
www.l-bank.de/technologieparks
www.technologiezentren.com

Gründerinnen und Unternehmerinnen

Die Erfahrungen in der Existenzgründungsberatung und verschiedene wissenschaftliche Studien zeigen: „Frauen gründen anders“ als Männer. Unterschiede bestehen hauptsächlich im Gründungsverhalten, der Erwerbsbiographie, den Unternehmenszielen und den äußeren Rahmenbedingungen. Um für Frauen, die gründen wollen, die Rahmenbedingungen und Chancen zu verbessern, werden Angebote für Gründerinnen und junge Unternehmerinnen vom Land Baden-Württemberg gezielt gefördert und unterstützt.

LANDESPROGRAMM KONTAKTSTELLEN FRAU UND BERUF

Die Kontaktstellen Frau und Beruf sind ein landesweites, vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau gefördertes Programm, das sich für die berufliche

Frauenförderung einsetzt. An 12 Standorten in unterschiedlicher Trägerschaft bieten die Kontaktstellen individuelle Beratung zu allen beruflichen Fragen einschließlich der Existenzgründung. Unter anderem koordinieren und organisieren sie auch lokale Netzwerke für Gründerinnen und Unternehmerinnen.
www.fraundberuf-bw.de

BUNDESWEITE

GRÜNDERINNENAGENTUR (bga)

Die bga ist das einzige deutschlandweite Kompetenzzentrum zur unternehmerischen Selbständigkeit von Frauen. Die bga berät, informiert, qualifiziert und vernetzt über alle Branchen und Phasen der Existenzgründung, -festigung, -wachstum und Unternehmensnachfolge zusammen mit dem bga-Verbund mit über 2.000 regionalen Expertinnen und Experten, Beratungseinrichtungen und Netzwerken.
www.gruenderinnenagentur.de

Mehr zum Thema Gründerinnen und Unternehmerinnen in Baden-Württemberg finden Sie unter:
www.gruendung-bw.de

Beratung für Gründerinnen und Gründer in den Freien Berufen

Freiberuflerinnen und Freiberufler in Baden-Württemberg können sich einzeln und in Gruppen im Rahmen von Sprechtagen kostenlos beraten lassen. Expertinnen und Experten des Instituts für Freie Berufe Nürnberg (IFB) bieten die Beratung in verschiedenen Regionen Baden-Württembergs an. Die Sprechstage und weitere Beratungsangebote des IFB werden von der ifex gefördert.

Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0911/23 565 28 beim Institut für Freie Berufe.

gruendung@ifb.uni-erlangen.de
http://ifb.uni-erlangen.de/anmeldung/

Gründung aus der Arbeitslosigkeit

Die Agenturen für Arbeit informieren und beraten Existenzgründungswillige zu den gesetzlichen Leistungen und Anspruchsvoraussetzungen bei einer Existenzgründung aus der Arbeitslosigkeit heraus. Neben dem Gründungszuschuss kann z.B. auch die Teil-

nahme an einem Existenzgründungsseminar finanziert werden. Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II können neben dem Einstiegsgeld Darlehen und Zuschüsse für die Beschaffung von Sachgütern gewährt werden. Über die Voraussetzungen sowie die Höhe und Dauer des Bezuges beraten die persönlichen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in den Agenturen für Arbeit und in den Jobcentern.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.arbeitsagentur.de

Unternehmensnachfolge-Moderatoren

Bei zahlreichen IHKs und Handwerkskammern sowie beim Hotel- und Gaststättenverband Baden-Württemberg (DEHOGA) sind Moderatoren tätig, die die Unternehmensnachfolge in allen Phasen begleiten. Aufgabe des Moderators ist es, potentielle Übergeberinnen und Übergeber für das Thema zu sensibilisieren und bei der Suche nach einer passenden Nachfolgerin oder einem passenden Nachfolger zu unterstützen sowie den Nachfolgeprozess zu begleiten. Die Kontaktdaten der einzelnen Moderatoren und mehr zum Thema Unternehmensnachfolge, z.B. die Maßnahmen des Landes zur Sicherung der Unternehmensnachfolge, finden Sie unter:
www.gruendung-bw.de

Hochschulinkubatoren und Netzwerke auf dem Campus

Gründerinnen und Gründer können an vielen Hochschulen des Landes in so genannten Inkubatoren in der Startphase auf dem Campus bleiben und die Ressourcen der Hochschule oder der Forschungseinrichtung kostenlos oder kostengünstig nutzen. Dabei werden sie vom Inkubator-Management und von regionalen Netzwerken kompetent begleitet. Diese unterstützen die potentiellen Gründerinnen und Gründer unter anderem bei der Antragstellung für die personenbezogenen Förderprogramme „Junge Innovatoren“ des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst sowie für das „EXIST-Gründerstipendium“ des Bundes.

Mehr zum Thema „Start auf dem Campus“ finden Sie unter:
www.gruendung-bw.de

Schule und Selbständigkeit

Die frühzeitige Sensibilisierung von Schülerinnen und Schülern für die berufliche Selbständigkeit ist ein weiterer Schwerpunkt der *ifex*. In enger Kooperation mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport wurden verschiedene Instrumente und Fördermaßnahmen entwickelt, mit deren Hilfe das Verständnis für Zusammenhänge im Wirtschaftsleben geschult wird.

Mehr zum Thema Schule und Selbständigkeit finden Sie unter:
www.gruendung-bw.de

Marken, Patente, Schutzrechte

INFORMATIONSZENTRUM PATENTE

Das Informationszentrum Patente ist eine Einrichtung des Regierungspräsidiums Stuttgart und bietet von neutraler, umfassender Information bis hin zur kostenlosen Beratung zahlreiche Dienste rund um das Thema Schutz von Produkten, Dienstleistungen, Firmen- oder Produktnamen bzw. Logos an.
www.patente-stuttgart.de

STEINBEIS-TRANSFERZENTRUM INFOTHEK

Im Rahmen der Existenzgründungsberatung bietet das Zentrum ergänzend Beratungen zu Patenten, Gebrauchsmustern, Designs und Marken an. Als WIPANO-Partner zeigt es zudem Fördermöglichkeiten für Patente sowie Gebrauchsmuster und berät zu den Programmen. Standort: Villingen-Schwenningen.
www.steinbeis-infotbek.de

Angebote für einzelne Branchen oder Zielgruppen

Im Folgenden werden exemplarisch Angebote von Landesgesellschaften und von weiteren Anlaufstellen vorgestellt. Sie ergänzen das Angebot der Kammern, Kommunen und Förderbanken und haben in der Regel eine regionale, branchen- und/oder zielgruppenspezifische Ausrichtung.

BADEN-WÜRTTEMBERG: CONNECTED E.V.

Als Technologienetzwerk verbindet Baden-Württemberg: Connected e.V. (bwcon) Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Der Schwerpunkt liegt vor allem auf

Informations- und Kommunikationstechnologien, Health Care, Kreativwirtschaft und Connecting Technologies für neue Produkte, Services sowie Prozesse. bwcon bietet innovativen Gründerinnen und Gründern sowie jungen Unternehmen aus dem IT- und Hightech-Bereich ein umfangreiches Service-Angebot.

www.bwcon.de

BADEN-WÜRTTEMBERG INTERNATIONAL

Baden-Württemberg International steht in- und ausländischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Hochschulen sowie Regionen und Kommunen als zentraler Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Internationalisierung und als „First Point of Contact“ für Unternehmensansiedlungen und -kooperationen sowie im Bereich des Know-how-Transfers zur Verfügung.

www.bw-i.de

BIOPRO BADEN-WÜRTTEMBERG GMBH

Die BIOPRO Baden-Württemberg unterstützt als landesweit tätige Service- und Marketinggesellschaft zusammen mit den fünf Bioregionen des Landes Forschungseinrichtungen und Existenzgründungen sowie Unternehmen der Biotechnologie- und Life Sciences-Branche.

www.bio-pro.de

www.biorn-network.org (Region Rhein-Neckar)

www.bioregio-stern.de (Regionen

Stuttgart und Neckar-Alb)

www.bioregion-freiburg.de

www.biopharmaxx.de (Region Ulm)

www.biolago.org (Bodenseeregion)

CLUSTER IN BADEN-WÜRTTEMBERG

In Baden-Württemberg hat sich eine vielschichtige, ausdifferenzierte Cluster-Landschaft herausgebildet. Eine hohe Anzahl an Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen ist in regionalen Cluster-Initiativen, aber auch in landesweiten Netzwerken eingebunden. Datenbank aller Cluster-Initiativen:
www.clusterportal-bw.de

CYBERFORUM E.V.

Der CyberForum e.V. ist ein regionales Netzwerk von Hightech-Unternehmen in der erweiterten Technologieregion Karlsruhe. Im Mittelpunkt stehen dabei junge Unternehmen und Existenzgründerinnen sowie Existenzgründer. Der Verein bietet vielfältige Dienstleistungen für diese Zielgruppe an, wie z.B. Workshops, Networking-Events, Kontakte zu Business Angels, Beratungen, Räume und Kongresse.

www.cyberforum.de

DEHOGA HOTEL- UND GASTSTÄTTEN- VERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

Im Zentrum der „Gründungsinitiative Gastgewerbe“ des DEHOGA stehen die „Gründungs-Gutscheine Gastgewerbe“. Die Palette der Leistungen, die hiermit abgerufen werden können, reicht vom unverbindlichen Orientierungsgespräch über die Teilnahme an Informationstagen für Gründerinnen und Gründer bis hin zur individuellen Gründungs-Beratung durch unabhängige Branchenexpertinnen und -experten.

www.dehogabw.de

E-MOBIL BW GMBH

Die Landesagentur für Elektromobilität und Brennstoffzellentechnologie Baden-Württemberg e-mobil BW GmbH ist zentrale Anlauf- und Beratungsstelle des Landes Baden-Württemberg für alle Belange rund um das Thema Elektromobilität. Ihre Hauptaufgabe ist es, den sich abzeichnenden Technologiewandel hin zur Elektromobilität zu unterstützen und den Weg in die Industrialisierung der Elektromobilität zu ebnen.

www.e-mobilbw.de

LEICHTBAU BW GMBH

Die Leichtbau BW ist eine baden-württembergische Landesagentur zur Wirtschaftsförderung und Wissenschaftsförderung. Das Landesunternehmen agiert als neutraler und branchenübergreifender Ansprechpartner für Industrie, Forschung und Gesellschaft. Die Leichtbau BW unterstützt den Technologiewandel und Wissenstransfer im Leichtbau und hilft bei der Suche nach neuen Partnern.

www.leichtbau-bw.de

MFG MEDIEN UND FILMGESELLSCHAFT BADEN WÜRTTEMBERG MBH

Die MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg entwickelt und fördert den Standort in den Bereichen Informationstechnologie, Medien und Film und darauf aufbauend auch in anderen Bereichen der Wirtschaft. Sie ist untergliedert in die Geschäftsbereiche MFG Innovation, MFG Filmförderung und MFG Stiftung. Die MFG vermittelt unter anderem Kontakte für (junge) Unternehmen in der IT- und Medienbranche und fördert den Aufbau von Technologiebeziehungen.

www.mfg.de

UMWELTECHNIK BW

Umwelttechnik BW, die Landesagentur für Umwelttechnik und Ressourceneffizienz, arbeitet an der Bündelung der Branche, strategischen Projektentwicklung sowie Beratung und Unterstützung von Unternehmen mit einem besonderen Fokus auf KMU. Mit fachlich fokussierten Veranstaltungen, dem

Aufbau von Arbeitsgruppen und der operativen Begleitung von Förderungsprogrammen unterstützt Umwelttechnik BW die Unternehmen im Land auf dem Weg in eine umweltverträglichere Zukunft.

www.umwelttechnik-bw.de

Öffentliche Internetangebote

WWW.GRUENDUNG-BW.DE

gruendung-bw.de ist das offizielle Internetportal der Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge des Landes Baden-Württemberg. Das Portal bietet themen-, zielgruppen- und regionalspezifische Detailinformationen über Förderangebote und Dienstleistungen für Gründerinnen und Gründer, Unternehmerinnen und Unternehmer wie auch für Übergeberinnen und Übergeber in Baden-Württemberg.

WWW.SERVICE-BW.DE

Die Plattform service-bw.de ist die E-Government-Plattform für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Verwaltungen in Baden-Württemberg. Unter der Rubrik Lebenslagen sind für zentrale Ereignisse im Leben wie z.B. „Geburt“, „Heirat“, „Umzug“ oder auch „Unternehmensgründung“ und „Unternehmensnachfolge“ die wesentlichen Informationen zusammengeführt.

WWW.EXISTENZGRUENDER.DE

WWW.EXISTENZGRUENDERINNEN.DE

Existenzgründungs-Portale des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie bieten vielfältige Informationen und umfangreiche Publikationen zu vielen Themen der Existenzgründung sowie Werkzeuge zur Businessplan-Erstellung für Gründerinnen und Gründer sowie für junge Unternehmen. Auch die bundesweite gründerinnenagentur (bga) ist auf diesem Portal vertreten.

WWW.NEXXT-CHANGE.ORG

Das Kernstück des Unternehmensnachfolge-Portals des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie in Zusammenarbeit mit Partnern von Verbänden und Institutionen der Wirtschaft, des Kreditwesens und der Freien Berufe ist die Unternehmensbörse.

Weitere Veröffentlichungen der **ifex** :

- Präsentation der **ifex** – Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge
- Förderprogramme zur Existenzgründung und Unternehmensnachfolge
- Innovative und technologieorientierte Gründungen
- Schule und Selbständigkeit
- Unternehmensnachfolge
- Gründerinnen und Unternehmerinnen
- Innovationsgutscheine für kleine und mittlere Unternehmen

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner bei **ifex** :

Prof. Peter Schäfer

Leiter

Telefon 0711/123-2773

p.schaefer@wm.bwl.de

Dagmar Müller

- Sekretariat
- Hotline

Telefon 0711/123-2786

dagmar.mueller@wm.bwl.de

Arndt Upfold

Stellvertretender Leiter

- Innovative und wachstumsstarke Unternehmensgründungen
- Spin-off-Gründungen aus Unternehmen
- Gründungsfinanzierung, -beratung und -qualifizierung
- VC-BW

Telefon 0711/123-2674

arndt.upfold@wm.bwl.de

Oksana Rudt

Projektleiterin

- Landesweite Veranstaltungen und Wettbewerbe
- Regionale Gründungs-Initiativen sowie regionale Gründungsveranstaltungen
- Wettbewerb „Elevator Pitch BW“
- Informationsservice / Öffentlichkeitsarbeit / Internet

Telefon 0711/123-2547

oksana.rudt@wm.bwl.de

Henning Schimpf

Projektleiter

- Gründungsfinanzierung, -beratung und -qualifizierung
- Unternehmensnachfolge

Telefon 0711/123-2217

henning.schimpf@wm.bwl.de

Tabea Dick

Projektleiterin

- Innovationsgutscheine für kleine und mittlere Unternehmen

Telefon 0711/123-2615

tabea.dick@wm.bwl.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

Referat 43 Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge - **ifex**

Schlossplatz 4 • 70173 Stuttgart

Tel.: 0711/123-2786 • Fax: -2556 • E-Mail: ifex@wm.bwl.de

www.gruendung-bw.de



EUROPÄISCHE UNION



Viele der im Faltblatt vorgestellten Angebote wurden bzw. werden im Rahmen der **ifex** des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert (www.esf-bw.de).

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Landesregierung Baden-Württemberg im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Unterrichtung der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf während eines Wahlkampfes weder von Parteien noch von deren Kandidaten und Kandidatinnen oder Hilfskräften zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich sind insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinarbeit des Herausgebers bzw. der Herausgeberin zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Diese Beschränkungen gelten unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift verbreitet wurde.

Erlaubt ist es jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.